



www.wp-reisen.de

Reisedauer: 6Tage

Kategorie: Wanderung / **Hochtour** / Klettertour / Ausbildungskurs / Schneeschuhtour / Skitour

Anforderung: leicht / mittel / **anspruchsvoll** / **sehr anspruchsvoll** / schwer

Presanella - Adamello

Klangvolle Namen

Presanella – Adamello, das sind klangvolle Namen, die jeder Bergsteiger kennen sollte, doch erstaunlich wenige haben dieses schöne Gebiet jemals besucht. Die südlichsten Gletscherberge der Ostalpen, die eine stattliche Höhe von 3.550 Metern erreichen, bieten spannende Erlebnisse, große Einsamkeit und einen Nationalpark, in dem die Braunbären nie ausstarben. Das Gebiet beginnt im Norden beim Passo Tonale, der Sarcafluß, der später in den Gardasee mündet und die Brenta-Gruppe grenzen es nach Osten hin ab. Im Westen bildet das Val Camonica eine natürliche Grenze.

Region:

Presanella, Adamello (Italien)

1. Tag

Treffpunkt 15 Uhr, Seilbahn Sabion in Pinzolo. Gemeinsam fahren wir mit dem Taxi durch das Val Genova hinauf zur Malga Bedole (1.584 m). Von dort gehen wir in ca. ½ Stunde hinauf zur Rif. Bedole (1.641 m).

Gehzeit ca. ½ Stunde, Aufstieg 100 m.

2. Tag

Aufstieg über den Sentiero della Pace zur Rif. Mandrone (2.449 m) mit Einkehrmöglichkeit. Schließlich geht es über den flachen Adamello Gletscher bis zur Rif. Lobbia Alta (3.040 m).

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 1.400 m.

3. Tag

Anstieg über den Mandrone und Adamello Gletscher auf den Monte Adamello (3.539 m). Abstieg vorbei am Corno Bianco, Mandrone Gletscher und Lago Mandrone zum Rif. Mandrone (2.449 m).

Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 550 m, Abstieg 1.100 m.

4. Tag

Aufstieg vom Rif. Mandrone über den Passo Cercen (3.022 m) zum Lago Denza (2.300 m) und weiter zum Rif. Denza (2.298 m).

Gehzeit ca. 7 Stunden, Aufstieg 600 m, Abstieg 750 m.

5. Tag

Vom Rif. Denza (2.298 m) gelangen wir über die Sella Freshfield (3.375 m) auf die Cima Presanella (3.558 m). Der Abstieg führt vorbei an der Cima Quatro Cartoni (3.026 m) zur Rif. Segantini (2.371 m).

Gehzeit ca. 9 Stunden, Aufstieg 1.200 m, Abstieg 1.150 m.

6. Tag

Abstieg zum Rif. Nambrone (1.355 m) im gleichnamigen Val Nambrone. Von dort bringt uns ein Taxi zurück nach Pinzolo. Ankunft ca. 14 Uhr. Rückreise oder individueller Verlängerungsaufenthalt in Pinzolo.

Gehzeit ca. 3 Stunden, Abstieg 1.050 m.

Voraussetzungen:

Bergerfahrung, gute körperliche Verfassung, sehr gute Kondition, Trittsicherheit und Schwindelfreiheit, Ausdauer für Tagesetappen bis zu 9 Stunden. Gletschererfahrung notwendig.

Ausrüstung:

Steigeisenfeste Bergschuhe mit guter Profilssole, 2 Paar Wandersocken, bequeme Berghose, kurze Hose, Pullover oder Jacke, Wind- und Regenschutz (Überhose und Anorak, evtl. Gore-Tex), atmungs-aktive Ober- und Unterbekleidung, Wechselwäsche (wasserdicht in Plastikbeutel verpackt), Rucksack ca. 35 Liter mit Rucksackhülle (Empfehlung für das Rucksackgewicht: 8 kg), Tipp: Rucksack mit einem großen Müllbeutel auskleiden – schützt den Inhalt vor Nässe, Handschuhe, Gamaschen, Kopfbedeckung gegen Sonne und Kälte, Sonnenbrille, Sonnencreme, Lippenchutz, Trinkflasche, Tourenverpflegung (Trockenfrüchte, Nüsse, etc.), leichte Turnschuhe oder Badeschlappen für die Hütte, Hüttenschlafsack, kleines Handtuch und Wasch-Set, kleine Erste Hilfe, Stirnlampe, Personalausweis, evtl. Teleskop-Skistöcke.

Spezielle Hochtourenausrüstung (Klettergurt, Schlingen, Karabiner, Steigeisen und Eispickel), wenn vorhanden bitte mitbringen. Diese Ausrüstung kann aber auch kostenlos zur Verfügung gestellt werden.

Unterbringung:

Hütten (Gemeinschaftslager, Mehrbettzimmer)

Leistungen:

Bergführer, 5x Halbpension, 2x Taxifahrt, Ausrüstung

Zusatzkosten:

Nach persönlichem Bedarf ca. € 25.- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, etc.

Teilnehmer:

4 - 6 Personen

Anreise nach Pinzolo:

Nutzen Sie die guten Bus- und Bahnverbindungen über München, Bozen nach Trient und mit dem Bus über Tione nach Pinzolo. Mit dem PKW über Bozen nach Trient und weiter über Tione nach Pinzolo. Gebührenfreier Parkplatz gegenüber der Sabion Seilbahn. Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt, eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, sind wir Ihnen gerne behilflich.

